

SÄCHSISCHER BOTE

WIR SIND PARTNER VOM
Ottendorfer Maifest 2013
VOM 31.5. BIS 2.6.2013

Kalenderwoche 12
20. März 2013

www.saechsischer-bote.de

Redaktion: 0351 48 28 72-28181
Anzeigen: 0351 48 28 72-28151

Hausgeräte Fundgrube
www.Hausgeraete-Fundgrube.de

- Altleuben 14/Pirnaer Landstr., 01257 DD (gegenüber Staatsoperette, Tel. 0351/2 07 68 64)
- Reisewitzer Straße 20, 01159 DD (Ecke Kesseldorfer Str., Tel. 0351/4 13 54 28)
- Leipziger Straße 32, 01127 DD (Häule Fischkopfplatz, Tel. 0351/8 21 10 73)

Frontlader	ab 199,- €
Geschirrspüler	ab 199,- €
Toplader, 40 cm breit	ab 299,- €
Ceranherd	ab 299,- €
Trockner	ab 199,- €
Kühl- u. Gefrierkombis	ab 199,- €
Plattenherd	ab 199,- €

Eigene Service-Werkstatt
(Lieferung und Entsorgung des Altgerätes möglich.)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

NEU ab 0,0 % Finanzierung ab 300,- €
7030691-10-1

Pulsnitz feiert im Mai 20. Stadtfest

Alternative Konzept und Unterstützer neu

Pulsnitz. Bei den noch recht winterlichen Außentemperaturen erscheint der Frühsommer in weiter Ferne und doch lassen sich die Wochen schon zählen, bis in der Pfefferkuchenstadt das nächste Stadtfest gefeiert werden wird. Vom 10. bis zum 12. Mai darf in Pulsnitz wieder getanzt, gegaukelt, gesungen, gespielt und geschlemmt werden.

Einige Wochen stand das 20. Stadtfest auf wackeligen Füßen, denn ohne rechtskräftigen Haushalt durfte die Stadt keine Verpflichtungen für das Fest eingehen. Notwendige Verträge dürfen auch weiterhin nicht geschlossen, Technik nicht angemietet, Künstler nicht verpflichtet und zum Beispiel Straßensperrungen nicht beantragt werden.

Deshalb können die Feierlichkeiten nur mit einem privaten Veranstalter stattfinden, der alle Verpflichtungen und die damit verbundenen, großen wirtschaftlichen Risiken vollumfänglich übernimmt.

Da der Verzicht auf das inzwischen zur Tradition gewordene Pulsnitzer Stadtfest für die Stadtverwaltung keine Handlungsalternative darstellte, wurde intensiv nach privater Unterstützung gesucht. Diese fand sich schließlich im „Café.Bar Harlekin“.

Das Fest wird nun auf der Grundlage eines neuen Konzeptes im innerstädtischen Bereich um den Markt, den Kirchplatz und den Ziegenbaldplatz stattfinden. Hier wird das kulturelle, soziale und kulinarische Angebot für die Besucher konzentriert und durch Vereine und lokale Akteure, die das Fest mit ihrem Beitrag bereichern, abgerundet werden.

„Onleihe“ Bücher bald per Mausclick

Ottendorf-Okrilla. „Onleihe“ heißt ein neuer Service, den künftig zahlreiche Bibliothek den Lesern anbieten wollen. Die Ottendorfer Bibliothek will noch im Frühjahr ein Angebot zur Ausleihe von sogenannten E-Books starten. Voraussichtlich ab dem 23. April – dem Tag des Buches – können alle angemeldeten Nutzer erstmals auch elektronische Bücher bequem und unkompliziert über das Internet ausleihen.

Gemeinsam mit elf anderen Bibliotheken in Ostachsen hat sich die Einrichtung in der Großgemeinde zu einem Verbund zusammengeschlossen, um künftig den Lesern eine breite Auswahl an Titeln zum Herunterladen auf dem Computer oder mobile Endgeräte wie Smartphone oder Tablet-PC anbieten zu können. sb



Foto: Rudolf Scheibe

EIN BLICK INS KÜNFTIGE BERUFSLEBEN

Radeberg. In Kürze stehen wieder viele Schulabgänger und deren Eltern vor dem Problem der Berufswahl. Meist gibt es keine richtigen Vorstellungen zum künftigen Beruf. Der Tag der Ausbildung im Beruflichen Schulzentrum Radeberg in der vergangenen Woche gab den Jugendlichen eine Hilfe in dieser Hinsicht. Das Berufsschulzentrum hatte diesen ge-

meinsam mit der AG Schule & Wirtschaft des Radeberger Lions Clubs organisiert. Sowohl das Zentrum als auch eine große Zahl an Firmen aus der Region stellten ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor. Im Berufsschulzentrum reicht die Palette von Elektrotechnischen Berufen über Kfz-Mechatroniker, Metallberufe bis hin zur Kunststoffverarbeitung. rs

Rennen in der Wanne ein echtes „Mailight“

Draisinen-Gaudi Durchstarten zur dritten Auflage

Ottendorf-Okrilla. Die zweite Auflage des Ottendorfer Maifestes von 31. Mai bis zum 2. Juni im Gebiet wirft mit vielen geplanten Höhepunkten schon jetzt seine Schatten voraus. Das 3. Ottendorfer Draisine-Rennen wird ganz bestimmt auch wieder ein Knüller zum Fest – sozusagen ein echtes „Mailight“.

Am 2. Juni 2013 werden die Schienen im Ottendorfer Gewerbegebiet wieder glühen. Neu in diesem Jahr ist die Rennstrecke, die sich an der Schutterwälder Straße, in unmittelbarer Nähe des Festgeländes befindet.



Foto: FR

Auch wenn die Badewannen-Draisine noch in ihrem Winterquartier steht, laufen die Vorbereitungen für die Neuaufgabe des Ottendorfer Draisine-Rennens bereits auf Hochtouren.

cher das Rennen miterleben können, ohne weite Wege zurücklegen zu müssen.“

Gestartet werden kann in Vierer-, Dreier- oder Zweiermannschaften in den Kategorien „Erwachsene“ und „Kinder (8 – 14 Jahre)“.

Die Wertung erfolgt nach zwei Zeitläufen. Die schnellsten

Teams gewinnen den einzigartigen „König-Bäder-Pokal“ bzw. den „Kinder-Pokal“.

Kostenlose Anmeldungen für das Rennen sind ab sofort und ausschließlich online unter www.koenig-bader.de möglich. Die Anzahl der Teams ist auf 30 limitiert.

Sportlicher Trip nach Frankreich

Jugendaustausch Pulsnitzer Ballportler reisen zu Partnerverein

Pulsnitz. Fast ein Jahr ist vergangen und die jungen Sportler der SG Pulsnitz/Oberlichtenau (Handball) und der SG Großnaundorf (Fußball) nehmen die Einladung des Partner-Vereins Pont de L' Iroise HB aus dem französischen Le Relecq Kerhuon gern an und bereiten sich auf den Besuch vom 27. März bis zum 3. April an der französischen Atlantikküste vor. Der Jugendaustausch findet bereits zum 8. Mal statt. So können die

bereits in den letzten Jahren geknüpften Kontakte weiter vertieft und neue Freundschaften geschlossen werden.

Die jungen Sportler sind schon jetzt gespannt, was sie in dieser einen Woche in Frankreich erwartet. Sicher wird es ein ganz besonderes Osterfest für sie werden, an das sie sich lange erinnern. In den sportlichen Wettkämpfen wird man sehen, wie sich die einzelnen Mannschaften und Spieler in dieser Zeit weiter-

entwickelt haben. Es wird aber auch ausreichend Zeit sein, um viel von dem Land, das viele Teilnehmer des Jugendaustausches bisher noch nicht persönlich kennengelernt haben, zu entdecken und die Mentalität und Lebensweise der Gastgeber durch die Unterbringung in den Gastfamilien kennen und schätzen zu lernen. Natürlich sollen dabei auch die eigenen französischen Sprachkenntnisse angewendet und erweitert werden. HeRi

Mit eigenem Netzwerk zur Landkreismesse

WIR 2013 BNI mit gemeinsamen Stand

Kamenz. Bereits zum zweiten Mal werden sich im „BNI Deutschland Südost“ organisierte Unternehmer der Region zusammenschließen und gemeinsam zur WIR 2013 vom 22. bis 24. April auftreten. (BNI – Business Network International ist die Organisation für Geschäftsempfehlungen mit über 25 Jahren Erfahrung.)

Was letztes Jahr im Ohorner (und jetzt Radeberger) BNI-Chapter „Johann Gottlieb Fichte“ während der wöchentlichen Morgenmeetings begann, hat bereits im ersten Jahr Früchte getragen. Denn im BNI-Empfehlungsnetzwerk haben sich Firmen „kennengelernt“, die gemerkt haben, wie wichtig es ist, ein eigenes Netzwerk nutzen zu können.

Die Planungen für dieses Jahr sind abgeschlossen, der Stand im Herzen der Messe gebucht. Jetzt geht es nur noch um die Details: 15 regionale Unterneh-

mer werden auf der Messe WIR 2013 gemeinsam ihre Suppe kochen. BNI bildet die Grundlage (den Fond) und jeder Unternehmer gibt seine persönliche „spezielle“ Zutat hinzu: Alle unterstützen sich und arbeiten Hand in Hand. So wird auch immer ein Ansprechpartner des BNI für Fragen zur Verfügung stehen, während ein anderer sein Unternehmen präsentiert.

Das Programm sieht vor, dass von Freitag, 22. März, bis Sonntag, 24. März 2013, jedes Mitgliedsunternehmen sein Unternehmen eine Stunde lang vorstellt, zusätzlich immer noch weitere Ansprechpartner da sind, um über BNI-Netzwerke zu informieren.

Auch wird eine BNI-Präsentation am Stand gezeigt. Als weitere Attraktion kann man sein Glück am Glücksrad versuchen und tolle Preise gewinnen, die die BNI-Mitglieder stellen werden. sb

Geld für Nachwuchs – Sparkasse spielt mit

Spenden 31 500 Euro für Vereine der Region

Dresden/Radeberg. Die Handballerinnen des HC Rödertal haben schon vor ihrem nächsten Punktspiel gewonnen und auch elf weitere Vereine aus der Region zwischen Hoyerswerda und Radeberg können jubeln.

Denn dank der PS-Lotterie der Ostsächsischen Sparkasse Dresden erhalten sie in den nächsten Tagen insgesamt 31 500 Euro an Spendengeldern. Geld, das die Sparkasse ganz bewusst genau den regionalen Vereinen zugutekommen lässt, die sich seit Jahren im Sport-, Kultur- und Sozialbereich engagieren.

Zu den begünstigten Vereinen gehören neben dem Ostsächsischen Schwimmverein Kamenz und dem SC 1911 Großröhrsdorf auch der HC Rödertal. Die Handballerinnen wollen das Geld in die Nachwuchsarbeit des Vereins investieren. sb

Im Vorfeld der Partie zwischen dem HC Rödertal und den Gästen aus Altlandsberg am Sonntag um 16 Uhr wird Sparkassen-Vorstandsmitglied Ulrich Franzen im Namen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden den symbolischen Scheck an die Vertreter des Vereins überreichen.

Insgesamt 220 357 Euro sind bei der aktuellen Ausschüttung des PS-Ertrages der Ostsächsischen Sparkasse Dresden zusammengekommen.

Dahinter stecken mehr als 1,4 Millionen verkaufte Monatslose. Mit dem PS-Lotterie-Sparen können Sparkassenkunden also nicht nur Sparen und Gewinnen, sondern auch Gutes tun. Denn in jedem erworbenen Los stecken 25 Cent Spendenanteil, die von der Sparkasse zweimal im Jahr für den guten Zweck einsetzt werden. sb

Gesundheit Forum zu künstlichen Gelenken

Radeberg. Die Asklepios-ASB Klinik lädt am 25. März zum nächsten Gesundheitsforum in den Konferenzsaal der Klinik ein. Thema diesmal: „Mein künstliches Gelenk ist 10 Jahre alt – wie weiter?“

Für viele Patienten bedeutet der Einsatz eines künstlichen Gelenks, dass sie wieder schmerzfrei, beweglich und mobil sind. Ein gutes Ergebnis und eine lange Lebensdauer der künstlichen Gelenke hängen dabei nicht allein von der Operation ab, auch eine maßgerechte Nachbetreuung ist ebenso entscheidend. Michael Pippig, Facharzt für Chirurgie, wird dazu informieren. sb

HONDA
The Power of Dreams

Der Honda Civic.
Hochschalten beim Fahrspaß.
Runterschalten beim Preis.

Jetzt Testfahrt vereinbaren!

Schon ab € 13.590,-¹
Oder mit Preisvorteil von bis zu € 5.560,-²

Serienausstattung: 15-Zoll-Leichtmetallfelgen, Front-, Kopf- und Seitenaufprallschutz, elektronisches Stabilisierungsprogramm (VSA), Multifunktionsdisplay i-MID, Auto Stop (Start/Stop-Funktion, in Verbindung mit Schaltgetriebe), Sitzkonzept Magic Seats, Tagfahrlicht in LED-Technik, u.v.m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,7-6,1; außerorts 5,2-3,7; kombiniert 6,4-4,2. CO₂-Emission in g/km: 150-110. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

HONDA-PUTZKE

Pulsnitzer Str. 19a · 01900 Bretnig-Hauswalde
Tel. 035952/350-0 · Fax 035952/350-22
E-Mail: Honda-Putzke@t-online.de
Internet: www.Honda-Putzke.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 7.00 – 18.00 Uhr · Samstags 9.00 – 12.30 Uhr

1 Unverbindliche Aktionspreisempfehlung von Honda Deutschland für den Civic 1.4 i-VTEC® S. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 4,7; kombiniert 5,4. CO₂-Emission in g/km: 128. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)
2 Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für einen Civic 1.8 i-VTEC® Sport. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,6; außerorts 5,2; kombiniert 6,1. CO₂-Emission in g/km: 145. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)